



Artensteckbrief

Wasseramsel

Aussehen

Der Kopf und der Nacken sind dunkelbraun, die restliche Oberseite grauschwarz gefärbt. Die Kehle und die Brust sind reinweiß.

Vorkommen

Die Wasseramsel ist an strömungs- und sauerstoffreiche Fließgewässer mit guter Wasserqualität gebunden. Seichte Wasserstellen und dichte Ufervegetation müssen, zumindest stellenweise vorhanden sein.

Cinclus cinclus

Die Wasseramsel ist an strömungs- und sauerstoffreiche Fließgewässer mit guter Wasserqualität gebunden.



Gefährdung

Durch Uferverbauungen, Flussbegradigungen und andere wasserbauliche Maßnahmen sowie Gewässerverschmutzung schrumpfte der Bestand in der Vergangenheit rapide. Inzwischen werden keine oder kaum umfangreiche Gewässer-sanierungen in Auftrag gegeben. Auch das Anbringen von Nisthilfen trug und trägt dazu bei, dass sich der Bestand stabilisiert hat, sodass heute in weiten Teilen Europas die meisten geeigneten Wasseramselhabitate besetzt sind. Die

Wasseramsel wird im Rahmen der europäischen Vogelschutzrichtlinie besonders geschützt.

Was kann ich zum Schutz des Tieres selber tun?

Auf den Wegen bleiben und nur in freigegebene Gewässer gehen.

Herausgeber:

Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb
Referat 58 - Regierungspräsidium Tübingen
UNESCO-Biosphärenreservat
Biosphärenallee 2 - 4
D-72525 Münsingen-Auingen
Tel. 07381 932938-0
Fax 07381 932938-15
E-Mail biosphaerengebiet@rpt.bwl.de
www.biosphaerengebiet-alb.de

Fotos: Kornelia Cani, Dietmar Nill

Das Anbringen von Nisthilfen trug und trägt dazu bei, dass sich der Bestand stabilisiert hat.

